

REFERIERENDE / TAGUNGSTEAM

Prof. Dr. Miriam Beblo, Universität Hamburg
Ass.-Prof. Dr. Rudolf Dujmovits, Universität Graz
Prof. Dr. Nils Goldschmidt, Universität Siegen
Dr. Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing
Prof. Dr. Stephan Hobe, Universität zu Köln
Prof. Dr. Ulrich Klüh, Hochschule Darmstadt
Leonie Natascha Mader, Universität Trier
Prof. Dr. Andrea Maurer, Universität Trier
Prof. Dr. Notburga Ott, Universität Bochum
Prof. Dr. Achim Schlüter, Leibniz Zentrum für marine Tropenforschung, Bremen
Clemens Schmidt, Universität Trier
Prof. Dr. Jan Felix Schrape, Universität Stuttgart
Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt, Universität zu Köln
Prof. Dr. Sigrid Stagl, Wirtschaftsuniversität Wien
Prof. Dr. Richard Sturn, Universität Graz
Prof. Dr. Amos Witzum, London School of Economics

Jahrbuch Normative und institutionelle Grundfragen der Ökonomik

Herausgeber: Prof. Dr. Ulrich Klüh, Darmstadt • Prof. Dr. Richard Sturn, Graz
Herausgeber-Beirat: Prof. Dr. Hans Albert, Heidelberg • Prof. Dr. Miriam Beblo, Hamburg • Prof. Dr. Adelheid Biesecker, Bremen • Prof. Dr. Bernhard Emunds, Frankfurt • Prof. Dr. Simon Gächter, Nottingham • Prof. Dr. Erik Gawel, Leipzig • Prof. Dr. Nils Goldschmidt, Siegen • Dr. Martin Held, Tutzing • Prof. Dr. Gerhard Illing, München • Prof. Dr. Angela Kallhoff, Wien • Prof. Dr. Lisa Knoll, Paderborn • Prof. Dr. Gisela Kubon-Gilke, Darmstadt • Prof. Dr. Andrea Maurer, Trier • Prof. Dr. Hans G. Nutzinger, Kassel • Prof. Dr. Notburga Ott, Bochum • Prof. Dr. Fabienne Peter, Warwick • Prof. Dr. Lucia Reisch, Cambridge • Prof. Dr. Michael Roos, Bochum • Prof. Dr. Michael Schmid, Augsburg • Prof. Dr. Johannes Schmidt, Karlsruhe • Prof. Dr. Irmi Seidl, Zürich • Prof. Dr. Andreas Suchanek, Wittenberg • Prof. Dr. Ulrich Witt, Jena

METROPOLIS

Jahrbuch Normative und institutionelle Grundfragen der Ökonomik

Jahrbuch 14 (2015) Reformen und ihre politisch-ökonomischen Fallstricke
Jahrbuch 15 (2016) Politische Ökonomik großer Transformationen
Jahrbuch 16 (2017) Kapitalismus, Globalisierung, Demokratie
Jahrbuch 17 (2019) Freiheit und Kapitalismus
Jahrbuch 18 (2020) Blockchained? Digitalisierung und Wirtschafts-Politik
Jahrbuch 19 (2021) Der Staat in der großen Transformation
Jahrbuch 20 (2023) Wachstums- und Globalisierungsgrenzen



Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de



facebook.com/EATutzing / twitter.com/EATutzing / instagram.com/EATutzing
youtube.com/EATutzing



VERANSTALTUNGSLEITUNG

Dr. Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing

ORGANISATION & INFORMATION

Cornelia Spehr, E-Mail: spehr@ev-akademie-tutzing.de; Tel. 08158 251-125.
Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage (s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme. **Anmeldeschluss ist der 22. Februar 2023.**

Abmeldung

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **1. März 2023** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung. Unsere Stornobedingungen entnehmen Sie unserer Homepage.

Preise pro Person für die gesamte Veranstaltungsdauer (in Euro):

Vortragsgebühr	60.–
(zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung)	
Vollpension	
– im Einzelzimmer	225.–
– im Zweibettzimmer	181.–
– im Zweibettzimmer als EZ	249.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	88.–



Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Sonderkost

Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von 10.– € pro Person & Veranstaltung bei veganer Ernährung, Unverträglichkeiten oder Allergien eine darauf abgestimmte Sonderkost an. Diese Angabe muss zusammen mit Ihrer Anmeldung erfolgen.

Preisnachlass

Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitsuchende erhalten **eine Ermäßigung von 50 %**. JournalistInnen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn ein aktueller Presseausweis einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu. Tagungsgäste, die zur Anreise **öffentliche Verkehrsmittel** benutzen und dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.– €) an der Rezeption nachweisen können, erhalten auf den vollen (nicht ermäßigten) Tagungsbeitrag einen Preisnachlass.

Weitere Informationen zu

Schlosseuro / Datenschutz / AGB / Hygienekonzept / E-Mobilität / und umweltfreundlicher Anreise finden Sie unter dem Titel der Tagung auf unserer Homepage: www.ev-akademie-tutzing.de (s. auch QR-Code)

Bildnachweis: © <https://ausstellungen.deutsche-digitale-bibliothek.de/wikipedia20/items/show/40>; https://de.wikipedia.org/wiki/Wikimedia_Commons

Veranstaltungsnummer: 0372023



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Commons- Ökonomie

Nachhaltig, resilient, effizient?

8. bis 10. März 2023

Normative und institutionelle Grundfragen der Ökonomik

COMMONS-ÖKONOMIE – POTENZIALE & GRENZEN

Allmenden oder Commons stehen zunehmend im Zentrum des öffentlichen und wissenschaftlichen Interesses. Solchen gemeinschaftlichen Formen der Bewirtschaftung knapper Ressourcen wird vermehrt ein Potenzial zur Lösung aktueller Probleme zugeschrieben etwa unter dem Stichwort Wissensallmende, Global Commons, Common Heritage oder Urban Commons. Interessant ist dabei das breite Spektrum derer, die Commons ein hohes Potenzial zur Lösung der aktuellen ökologischen und sozialen Probleme zuschreiben. Die Idee der Allmende genießt als radikale Alternative zur aktuellen Wirtschaftsweise ebenso wie als eine moderne Interpretation liberaler Ideen und eine kluge Weiterentwicklung eher konservativer Sichtweisen hohe Wertschätzung. Was macht die Faszination von Commons vor dem Hintergrund aktueller Herausforderungen aus? Was lässt sich über die Leistungsfähigkeit von Commons aus institutionenökonomischer Sicht sagen? Wie hängen Commons und die Herausforderungen der sozial-ökologischen Transformation zusammen? Welche Bezüge gibt es zu anderen Nachhaltigkeitsnarrativen oder zur Debatte um Resilienz?

Gleichzeitig gibt es Diskussionen darüber, inwieweit sich die Institutionen und Konventionen, die einer Allmende zugrunde liegen, tatsächlich auf die Probleme unserer Zeit übertragen lassen. Wie steht es um die Skalierbarkeit von Allmendeinstitutionen? Wie effizient sind sie im Vergleich zu anderen Modellen des schonenden Umgangs mit knappen Ressourcen? Wie funktionieren Commons theoretisch, und was lernen wir aus den zahlreichen Commons-Experimenten, die sich in digitalen, urbanen und anderen Räumen auf tun? Welche Potenziale und Probleme zur Lösung der aktuellen Probleme lassen sich aus neuen Forschungsergebnissen ableiten?

Schließlich wirft die Diskussion um die Allmende einige sehr grundsätzliche Fragen im Hinblick auf die Verfasstheit von Gemeinwesen und die Koordination sozio-ökonomischer Prozesse auf. Üblicherweise werden Commons als Alternative zu einer dualistischen Denkweise beschrieben, als Auflösung der Dichotomien zwischen Staat und Markt, öffentlich und privat. Doch welche Bezüge gibt es tatsächlich zwischen neuen Formen der Allmende und neuen Formen von Staatlichkeit? Welche Rolle könnten Commons in einer Mehrebenenarchitektur spielen? Wie hängen Commons und marktbasierter Bewirtschaftungsformen zusammen?

Wir laden alle Interessierten sehr herzlich zu dieser Präsenzveranstaltung nach Tutzing ein und bitten auch, den *Call for Papers für den offenen Tagungsteil* zu beachten und an Interessierte weiterzuleiten.

TAGUNGSTEAM

Dr. Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing
Prof. Dr. Ulrich Klüh, Hochschule Darmstadt
Prof. Dr. Richard Sturn, Universität Graz

PROGRAMM

Mittwoch, 8. März 2023

	Anreise ab 11.30 Uhr Beginn der Tagung mit Imbiss
12.30 Uhr	
13.30 Uhr	Begrüßung & Einführung Dr. Martin Held
	I. Commons in Globaler Perspektive
13.45 Uhr	Commons und planetare Grenzen Prof. Dr. Sigrid Stagl
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.30 Uhr	Common Heritage of Humanity / Gemeinsames Erbe der Menschheit Prof. Dr. Stephan Hobe
	II. Institutionenökonomische, sozialtheoretische und historische Perspektiven
16.45 Uhr	Common Pool Ressourcen und Design principles für Allmendeinstitutionen im Spannungsfeld von Übernutzung und Unterbereitstellung Ass.-Prof. Dr. Rudolf Dujmovits
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Commonality, interests and the nature of society Prof. Dr. Amos Witztum
20.15 Uhr	informelle Gespräche in den Salons

Donnerstag, 9. März 2023

07.45 Uhr	Morgenandacht in der Schlosskapelle / anschl. Frühstück
09.00 Uhr	Genossenschaften als Institutionen kooperativen Wirtschaftens: Historische Erfahrungen und heutige Perspektiven Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt
10.15 Uhr	Der Mehrwert des Commons Paradigmas für einen problembezogen kontextualisierten Ordoliberalismus Prof. Dr. Nils Goldschmidt
11.00 Uhr	Kaffeepause
11.15 Uhr	Diskussion
11.45 Uhr	Commons: soziale Einbettungsformen gemeinschaftlichen Wirtschaftens. Eine wirtschaftssoziologische Perspektive. Leonie Natascha Mader, Prof. Dr. Andrea Maurer & Clemens Schmidt
12.30 Uhr	Mittagessen

14.00 Uhr	Diskussion
	III. Realisierung und Skalierung von Commons in der Praxis
14.30 Uhr	Familien als Commons – inwiefern ist das Private politisch und was folgt daraus? Prof. Dr. Notburga Ott & Prof. Dr. Miriam Beblo
15.45 Uhr	Kaffeepause
16.15 Uhr	CALL FOR PAPERS Commons-Ökonomie Offener Tagungsteil mit parallelen Arbeitsgruppen: Bewerbung um einen Kurzinput mit Abstract bis zum 15. Januar 2023 an richard.sturn@uni-graz.at und/oder ulrich.klueh@h-da.de . Information zum Call und zur Bewerbung auf der Homepage der Tagung. Stichworte für die thematische Orientierung: <ul style="list-style-type: none"> • Common Pool Resources, Clubgüter, öffentliche Güter, Allmende – Gemeinsamkeiten und Unterschiede • Übernutzungsprobleme und Unterbereitstellung aus Perspektiven Nachhaltigkeit, Resilienz und Effizienz • Verhaltensökonomische und soziologische Commonsforschung • Aktuelle Ansätze im Umgang mit Global Commons • politische Ökonomie der Commons und radikale Wandlungsprozesse • systemtheoretische und transdisziplinäre Commonsforschung • Genossenschaften, Kooperativen und andere Konkretisierungen • Wissensallmenden und digitale Allmenden • Polyzentrische und Multi-level Governance • Rolle von Commons in der sozial-ökologischen Transformation • Skalierung von Allmendeinstitutionen
18.00 Uhr	Abendessen
19.15 Uhr	Marine Ressourcen als Commons? Prof. Dr. Achim Schlüter
20.30 Uhr	Begegnungen und Gespräche in den Salons
	Freitag, 10. März 2023
07.45 Uhr	Morgenandacht in der Schlosskapelle / anschl. Frühstück
	IV. Realisierung und Skalierung von Commons in der Praxis
09.00 Uhr	Digitale Commons und die digitale öffentliche Sphäre Prof. Dr. Felix Schrape
10.15 Uhr	Commons als politische Institution zwischen „Markt und Staat“ Prof. Dr. Richard Sturn
11.00 Uhr	Kaffeepause
11.30 Uhr	Commons als politische Innovation zwischen radikalen und konservativen Transformationskonzeptionen Prof. Dr. Ulrich Klüh
12.00 Uhr	Abschlussdiskussion
12.30 Uhr	Mittagessen und Abschluss der Tagung